

Deutsche Elektroautos: Weltmeister im Vertrauen - So denken Käufer!

Deutsche Elektroauto-Marken genießen laut einer aktuellen Befragung internationales Vertrauen, insbesondere in den USA und China.



Deutschland - Das Vertrauen in deutsche Hersteller von Elektroautos bleibt in verschiedenen Märkten ungebrochen hoch. Laut einer Befragung von Bearingpoint, über die der **Tagesspiegel** berichtet, zeigen Käufer in den USA, China, Frankreich und Deutschland ein deutliches Vertrauen in die Qualität deutscher Marken. Der Vorteil der deutschen Automobilhersteller variiert je nach Markt zwischen drei und sieben Prozentpunkten im Vergleich zur zweitplatzierten Gruppe.

Die Befragung, die über 2000 Personen in den genannten Ländern umfasste, erbrachte interessante Ergebnisse. Während in China BYD an erster Stelle steht, rangieren Mercedes-Benz, BMW, VW und Porsche dicht hintereinander. In den USA führt

Honda, gefolgt von Mercedes und BMW. Deutsche Marken scheinen zudem in Frankreich und Deutschland die Oberhand zu haben.

Marktanteile und Herausforderungen

Die deutsche Automobilindustrie profitiert von einem starken Markenimage, das über Jahrzehnte aufgebaut wurde. Im Gegensatz dazu haben chinesische Hersteller außerhalb ihres Heimatmarktes mit Imageproblemen zu kämpfen. In Deutschland bleibt ihr Marktanteil marginal, und in den ersten vier Monaten des Jahres schaffte keiner der chinesischen Hersteller den Sprung über ein Prozent.

Für die deutschen Hersteller könnte jedoch die ständige Unsicherheit über die Zukunft der Automobilindustrie sowie Bedenken bezüglich Datenschutz und Qualität eine Herausforderung darstellen. Auch das Bild, das sich aus den Befragungsergebnissen ergibt, widerspiegelt die schwierige Position der chinesischen Anbieter, die in Frankreich nur den letzten Platz belegen und in Deutschland auf Rang 10 von 12 landen.

Die besten Elektroautos im Test

In der Zwischenzeit hat der **ADAC** rund 90 Elektroautos getestet und dabei 18 Modelle mit einer Note von unter 2,0 bewertet. Diese Bewertungen belegen, dass Elektroautos in vielen Aspekten gut abschneiden und dass Defizite hinsichtlich Reichweite und Preisen langsam abgebaut werden. Innerhalb der Testergebnisse gibt es klassenweise und nach Testnote sortierte Bestenlisten, die den Käufern helfen, informierte Entscheidungen zu treffen.

Mit dem Wachstum der Elektromobilität und einem Rückgang der Mängel sind Verbraucher eher bereit, in Elektroautos zu investieren. Die Preis-Leistungsnote ist besonders wichtig, da sie zeigt, welches Fahrzeug für das investierte Geld die besten

Leistungen bietet. Detaillierte Ergebnisse sind in der ADAC-Datenbank erhältlich.

Globale Absatztrends der Elektromobilität

Auf globaler Ebene wurden 2023 etwa 9 Millionen vollelektrische Pkw verkauft, ein Anstieg von 29% im Vergleich zum Vorjahr, wie das **Auto-Institut** berichtet. China bleibt mit 5,1 Millionen BEVs der größte Markt, gefolgt von Europa und den USA. Die Prognosen für 2024 zeigen ein weiteres moderates Wachstum, mit einer Schätzung von rund 11 Millionen globalen BEV-Auslieferungen.

Trotz der wirtschaftlichen Herausforderungen beobachten die Marktanalysten einen Rekordwert bei den Verkäufen vollelektrischer Fahrzeuge. In Deutschland beläuft sich der Absatz von BEVs auf 524.000 Einheiten, was einem Wachstum von 11% entspricht. Deutsche Hersteller, wie BMW und Mercedes-Benz, verzeichnen ebenfalls ein starkes Wachstum im Bereich BEVs.

Das Zusammenspiel von Vertrauen in Marken, Testergebnissen und globalen Absatztrends prägt die aktuelle Landschaft der Elektromobilität und zeigt deutlich, dass der Wettbewerb sowohl auf nationaler als auch internationaler Ebene zunehmend intensiver wird.

Details	
Ort	Deutschland
Quellen	• www.tagesspiegel.de • www.adac.de • auto-institut.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net